



Pressemeldung | September 2026

Weiterbildung Kuratieren an der Universität der Künste Berlin wieder ab März 2027

Einstieg in die Ausstellungspraxis: Konzepte, Management, Vermittlung, Finanzierung und Recht

Der Zertifikatskurs **Kuratieren** am **Berlin Career College** der **Universität der Künste Berlin** startet am 5. März 2027 in die nächste Runde. Die berufsbegleitende Weiterbildung qualifiziert zur eigenständigen **Entwicklung und Realisierung von Ausstellungsprojekten** und richtet sich an Quereinsteiger*innen ebenso wie an Menschen, die bereits im Kunst- und Kulturbereich arbeiten und sich professionalisieren möchten. In vier Modulen, die der Logik eines Ausstellungsprojekts folgen – von der ersten Idee über Finanzierung und Kommunikation bis zur Umsetzung –, verbindet die Weiterbildung Seminareinheiten, Expert*innenforen und Exkursionen zu einem praxisnahen Curriculum. Ergänzt wird das Programm durch **Networking am internationalen Kunst- und Kulturstandort Berlin** sowie fachlichen Austausch mit den Lehrenden.

Wie sich das im Berufsalltag niederschlägt, beschreibt Alumna Claudine Brignot, Designerin und Professorin für Modemarketing: „Die Teilnahme an dem Lehrgang **Kuratieren** am **Berlin Career College** der **UdK Berlin** war die richtige Entscheidung und das Beste in punkto berufliche Weiterbildung, was ich bisher erlebt habe. Wir haben in vier Modulen praktische Einblicke und theoretisches Fachwissen rund um die Entwicklung kuratorischer Konzepte und die Umsetzung konkreter Ausstellungsvorhaben erhalten – das alles **aus erster Hand von Museumskurator*innen und Spezialist*innen**, ergänzt durch Einblicke hinter die Kulissen verschiedenster Museen und Institutionen. Ich habe in der kurzen Zeit unheimlich viel gelernt und wichtige persönliche Kontakte knüpfen können. Eines der vielen Highlights war die abschließende Präsentation des persönlichen Projekts und die Vielfalt der Ergebnisse aller Teilnehmenden.“

Der direkte Praxisbezug zeigt sich auch am Kreis der beteiligten Institutionen und Expert*innen: Dr. Birgit Bosold, **Schwules Museum**, Berlin; Dominik Bönisch Alpári, **MIREVI Fachgruppe, Hochschule Düsseldorf**; Anna Kathrin Distelkamp, Rechtsanwältin, Berlin; Dr. Chantal Eschenfelder, **Städel Museum**, Frankfurt/Main; Thomas Helfrich, **GARTA**, ehem. **Kulturkreis der deutschen Wirtschaft**, Barbara Höffer, Fachbereichsleitung **Kultur Charlottenburg-Wilmersdorf** und Leitung **Kommunale Galerie Berlin**; Dr. Joachim Jäger, **Neue Nationalgalerie**, Berlin; Dr. Thomas Köhler, Andreas Piel und Katia Reich, **Berlinische Galerie**; Constanze Mitterhuemer, BA, **Belvedere Museum**, Wien (AT); Joëlle Romba, **ROCCA Stiftung**; Prof. Dr. Oliver Rump, **Museumsmanagement HTW Berlin**; Dr. Christiane Stahl, **Alfred Ehrhardt Stiftung**; Nicole Sachse-Handke, **Kulturamt Eberswalde**; Dr. Melissa Venator, **St. Louis Art Museum**, St. Louis, MO (USA); N.N., **Galerie Thomas Schulte**, Berlin; N.N., **Gropius Bau**, Berlin; N.N. **Neuer Berliner Kunstverein**.

Anmeldungen werden bis zum 4. Februar 2027 entgegengenommen. Wer sich vorab informieren oder beraten lassen möchte, kann an den **Online-Beratungen** der beiden Kursleiterinnen **Barbara Mei Chun Müller** und **Dr. Friederike Hauffe** am **23. Oktober 2026** und am **29. Januar 2027**, jeweils 18-19 Uhr, teilnehmen – oder einen persönlichen Termin vereinbaren (Anmeldung unter weiterbildung@udk-berlin.de).

Weitere Informationen unter www.udk-berlin.de/ziw/kuratieren

Kuratieren – Modulare Weiterbildung mit Hochschulzertifikat für das Ausstellungswesen

Laufzeit: 5. März – 3. Juli 2027

Anmeldeschluss: 4. Februar 2027

Modul I 05.+06. März

- Kuratieren: Wandel, Herausforderungen und Debatten
- Ausstellungsidee, kuratorisches Konzept, strategische Kooperationen

Modul II 09.+10. April

- Digitale Strategien, Kunst- und Kulturfinanzierung
- Kulturmarketing

Modul III 14.+15. Mai

- Exkursionstag Berlinische Galerie: Ausstellungsproduktion und Organisationsabläufe
- Kunst- und Kulturvermittlung

Modul IV 01.+02./03. Juli

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Exkursionstag in private Ausstellungsinstitutionen und Stiftungen
- Abschlusskolloquium

Bei Buchung aller 4 Module: Zertifikat der UdK Berlin; bei Buchung von Einzelmodulen: Teilnahmebescheinigung
Tel.: 030 – 3185-2239, E-Mail: weiterbildung@udk-berlin.de

Dr. Friederike Hauße ist Kunsthistorikerin und Provenienzforscherin an der Landesstelle für Museen Baden-Württemberg in Stuttgart. Sie konzipiert und leitet Fortbildungen im Bereich Kunstmanagement an der Universität der Künste Berlin und der Hochschule der Künste Bern. Als strategische Beraterin ist Friederike Hauße für Künstler*innen, Galerien, Sammlungen und Kunstsammler sowie als freie Kuratorin tätig. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich Kunstmarkt und künstlerische Nachlässe.

Barbara Mei Chun Müller ist Geschäftsführerin der Agentur Career Culture und tätig als Bildungsreferentin, Lehrbeauftragte und Kuratorin. In Zusammenarbeit mit Hochschulen und Bildungsträgern konzipiert und leitet sie Fortbildungen im Bereich Ausstellungsdesign, Kulturfinanzierung, Kulturmarketing und Kuratieren (u.a. Universität der Künste Berlin, Humboldt-Universität zu Berlin). Neben der Tätigkeit im Bildungssektor arbeitet sie als freie Kuratorin sowie als Beraterin für Unternehmen, Kulturinstitutionen, Ausstellungsmacher*innen und Künstler*innen.

Die **Universität der Künste Berlin** gehört zu den größten und vielseitigsten Kunstuniversitäten Europas, an der sich künstlerische Lehre und Praxis sowie wissenschaftlicher Diskurs gegenseitig beeinflussen und das akademische Profil prägen. Mit ihrer über 300-jährigen Geschichte ist sie tief in der Stadt Berlin verankert und ist mit jährlich über 700 Veranstaltungen eine bedeutende kulturelle Impulsgeberin. Die UdK Berlin vereint ein breites Spektrum an Studiengängen der Bildenden Kunst, Gestaltung, Musik, Darstellenden Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften. Ihr Profil wird durch das Hochschulübergreifende Zentrum Tanz Berlin und durch das Jazz Institut Berlin ergänzt. Ihren rund 4.500 Studierenden – von denen etwa ein Drittel international ist – bietet sie exzellente Lehre und Forschung und fördert einen kontinuierlichen Austausch zwischen künstlerischer Praxis und wissenschaftlicher Reflexion.

Weiterbildung im inspirierenden Umfeld der UdK Berlin bietet das Zentralinstitut für Weiterbildung und Transfer (ZIWT). Mit seinem **Berlin Career College** und dem Career & Transfer Service Center verfügt es über eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Das Programm richtet sich an Künstler*innen, Kulturschaffende und Kreative, die sich an einer der größten künstlerischen Hochschulen der Welt weiterbilden möchten. Das Artist Training bietet Beratung und Weiterbildung für Künstler*innen at risk und die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hochwertiges englischsprachiges Programm für Künstler*innen und fortgeschrittene Studierende aller Disziplinen.

Das ZIWT befindet sich derzeit in einem Reorganisationsprozess und wird in seinen zentralen Angebotselementen aus dem Kursbereich, der Summer University und dem Artist Training fortgeführt. Parallel dazu wird ein neues Strukturmodell für eine dauerhaft angelegte Nachfolge-Einrichtung erarbeitet, in der die bisherigen Schwerpunkte Transfer, Weiterbildung, Digitalität und Internationalität weiter etabliert und um neue Strukturen aus dem dritten Zyklus ergänzt werden. Präsident der UdK Berlin ist seit dem 1. April 2025 Prof. Dr. Markus Hilgert.

Ihr Pressekontakt:

Kathrin Rusch
Pressearbeit Berlin Career College
Tel. 030 – 3185 2835
E-Mail: kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann
Leiterin Presse / Kommunikation der UdK Berlin
Tel. 030 – 3185 2456
E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de